

Deutschlands bedeutendste nationale Monatschrift!

Z

Soeben erschien das 116 Seiten starke **September**-Heft der „**Ernte**“; es enthält unter anderem Beiträge von:

Ludwig Bäte. — Dr. Johannes Bindrich. — Regierungsrat a. D. Dr. jur. R. von Boehn. — Dr. Otto Conrad-Charlottenburg. — Geheimrat Professor Dr. Rudolf Eucken. — Dr. Gerhard Fischer-Leipzig. — Alexander von Gleichen-Rustwurm. — Wilhelm Herbert †. — Helene von Höhendorff-Grabowski. — Erich Klein-Mollenstein. — Staatssekretär z. D. Dr. Theodor Lewald, Präsident des Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen. — Dr. R. F. Ling-Paris. — Major a. D. Merkel-Friedenau. — Friß Müller-Partenkirchen. — Bulgarischem Legationsrat R. Nikoloff. — Professor Oppermann. — Alfred Premer-Bonn. — Waldemar Quaiser-Wien. — Ingenieur Constantin Redzich. — Dr. Paul Rohrbach. — Charles Carolea, Professor an der Universität in Edinburgh. — Dr. Käthe Schirmacher. — Heinz Tobote. — Rittmeister a. D. Wilhelm von Trotha. — Major a. D. von Tschudi, Vizepräsident des Aero-Klubs von Deutschland. — Ernst von Wolzogen.

Außerdem bietet dieses Heft folgenden **illustrierten Teil**: „Vom Kriegsgebiet in Marokko“, sieben Aufnahmen. — „Wunder der Schöpfung“, sieben Abbildungen. — „Die Welt auf Schienen“ (zum hundertjährigen Bestehen der Eisenbahn), 17 Abbildungen. — „Frauens Schönheiten verschiedener Völker“, sieben Aufnahmen. — „Vom verborgensten Tierleben“, 15 Abbildungen.

„Wer die „Ernte“ kennen lernte, liest und empfiehlt sie immer wieder. Die Auflage ist dauernd im Steigen begriffen! Zahlreiche Sortimentere haben ihren Bedarf in den letzten Monaten verzehnfacht. Nach wie vor gewähren wir **glatt 50% Rabatt**: Wir vergüten gegen Einsendung der Postquittung (3 Mark vierteljährlich) unverzüglich 1.50 M. (oder 1.— M. monatlich = 50 Pfg.). Keine kommissionsweise Abgabe, weil bei der „Ernte“ jegliches Abfahrtsrisiko ausgeschlossen ist.

➡ Hunderte Lesezirkel ➡

beziehen und loben die „Ernte“. Nach wie vor liefern wir auf Verlangen 1—2 Exemplare der „Ernte“ auf lange Zeit **völlig kostenfrei**, falls die Zusicherung gegeben wird, daß diese Hefte grundsätzlich nur im Lesezirkel Verwendung finden. — Auf diese Weise erbrachten und erbringen wir den Beweis, daß keine Zeitschrift für Lesezirkel besser geeignet ist als die „Ernte“. Zahlreiche Firmen, die mit den kostenfreien Heften zuerst lediglich einen Versuch machten, haben bald darauf feste Bestellungen erteilt und ihre Anerkennung über die wachsende Beliebtheit dieser hervorragenden Monatschrift ausgesprochen. Allein in den Lesezirkeln wird die „Ernte“ **nachweislich** weit über hunderttausend Lesern zugeführt. (Bestellzettel anbei.)

Allen Verlagsbuchhandlungen

empfehlen wir unsere für die Oktober-, November- und Dezember-Hefte getroffene Sondereinrichtung: **Buchanzeigen**. So wie unser Stammhaus, die „Deutsche Presse-Korrespondenz“, in anerkannt vorbildlicher und uneigennütziger Weise für die Buchwerbung eintrat, so will die „Ernte“ dazu beitragen, das Herbst- und Weihnachtsgeschäft des deutschen Verlegers zu beleben. Die hohe Bedeutung dieser Monatschrift, ihre starke Verbreitung und die für Buchanzeigen ermäßigten Preise sind Vorteile besonderer Art. Verlangen Sie daher umgehend Probeheft und Sondertarif vom

Verlag der „Ernte“ in Rudolstadt